

# Filmvorführung: Das Leben vor dem Tod

mit Podiumsdiskussion zum Thema "Selbstbestimmt sterben?"

**Wann:** Donnerstag, 14. März 2024, 18.00 – ca. 20.15 Uhr

**Wo:** Kino Rex, Thun



## Podiumsdiskussion

- Gregor Frei, Filmemacher und Regisseur
- Michael Kreuzer, Begleitperson EXIT
- Dr. Ute Gick, Ärztin MPD, Fachärztin für medizinische Onkologie FMH
- Margrit Schwander, Pfarrerin reformierte Kirchgemeinde Thun-Stadt

## Begrüssung und Moderation

- Annerös Schneider, Geschäftsleiterin Palliative Care-Netzwerk Region Thun
- Pascal Mösli, Beauftragter Spezialseelsorge & Palliative Care Ref. Kirche BeJuSo

Organisiert wird der Filmabend durch den Verein Palliative Care-Netzwerk Region Thun und die Reformierte Gesamtkirchgemeinde Thun.

Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt beträgt Fr. 15.00. Anmeldung an: Kino Rex Thun, Telefon 033 222 22 88.

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!**



**Das Leben vor dem Tod** ist ein einzigartiger, dokumentarischer Film in einem kleinen Tessiner Bergdorf. Es geht der Frage nach, darf man einfach so sterben?

«70 ist genug!», sagt Armin und nimmt Leben und Tod in die eigene Hand. Mit der Ansage sein Leben beenden zu wollen, bringt er die Freundschaft zu Nachbar Goffredo ins Wanken. Zwei Welten und zwei Lebensmodelle prallen aufeinander. Die beiden Exil-Deutscheschweizer diskutieren über ihre unterschiedlichen Ansichten und Zukunftspläne.

Eine Geschichte von Abneigung und Liebe, von Verständnis und Sturheit. Und ein Film über das Filmemachen. Auch der Regisseur, Goffredos Sohn, wird zum Protagonisten: Ob jung oder alt, der Tod betrifft uns alle.

Wie reagiert man, wenn der Nachbar den festen Vorsatz hat, mit 70 Jahren zu sterben? Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir über unseren Tod selber bestimmen? Wie schafft man es, trotz latenten Konflikten Freunde zu bleiben? Statement des Regisseurs, Gregor Frei: «Es gibt keinen anderen Weg als zusammen über den Tod zu sprechen. Durch Reibung entsteht Wärme - es gibt keinen anderen Weg als gegenseitiges Verständnis».

Berner Filmpreis 2018.

Innerschweizer Filmpreis 2018.

Dokumentarfilmpreis 45. Filmwochenende Würzburg.

Nomination Prix de Soleure.